Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Bernisches Historisches Museum**

Band (Jahr): **- (1996)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BERNISCHES HISTORISCHES MUSEUM

Jahresbericht 1996

Bernisches Historisches Museum

Jahresbericht 1996

Bernisches Historisches Museum

Jahresbericht 1996

Bern 1997

Die Aufsichtskommission des Bernischen Historischen Museums und der Stiftungsrat von Schloss Oberhofen genehmigten den Text von Teil A und Teil B des Jahresberichts 1996 am 27. Juni 1997.

Umschlagbild:
Ausschnitt aus dem Umschlagbild des Führers durch das Historische Museum Bern (1909): Motiv aus dem Mosaik von Léo Paul Robert über dem Museumsportal.

Frontispiz:
Liebespaar aus Molière's Komödie «Dom Garcie de Navarre ou le Prince Jaloux». Porzellanfigurengruppe von Johann Joachim Kändler, Meissen, um 1745. Inv. 56342 (Geschenk Hans Vogel und Marianne Vogel-Frei, Luzern).

Textredaktion: Karl Zimmermann, BHM
Bildredaktion: Stefan Rebsamen, BHM
Gestaltung: Peter Sennhauser, Stämpfli AG, Bern
Satz: Käthy Bühler, BHM
Fotos: Stefan Rebsamen, BHM
Gesamtherstellung: Stämpfli AG, Bern

© Bernisches Historisches Museum, Bern 1997